



6. Golf

Meldeschluss: 13. April 2026

6.1 Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV und den jeweils veröffentlichten Platzregeln inkl. der aktuellen DGV-Turnierbedingungen und der entsprechenden Ausschreibung. Das Turnier wird nach dem World Handicap System ausgerichtet. Einsichtnahme in die DGV-Verbandsordnung ist im Sekretariat möglich.

6.2 Eine Mannschaft besteht aus maximal 4 Schüler*innen – sie kann beliebig aus Schülerinnen und Schülern bestehen. Jede Mannschaft muss von einem volljährigen Betreuer/einer volljährigen Betreuerin begleitet werden. Ein Kapitän ist zu benennen, der aus dem Kreis der Mannschaftsmitglieder kommen kann, oder aber es ist automatisch der/die Betreuer*in. Der Kapitän muss während des Wettkampfs jederzeit sichtbar die C-Karte tragen. Als Begleitperson/Caddie ist nur der/die offiziell benannte Betreuer*in der Schulmannschaft erlaubt und/oder ein Mannschaftsmitglied.

6.3 Teilnahmeberechtigt in einer Mannschaft sind Schülerinnen und Schüler mit dem Kindergolfabzeichen, PR oder besser. Der Nachweis über das Kindergolfabzeichen ist der Turnierleitung am Turniertag vorzulegen. Der Nachweis der Schulzugehörigkeit wird über das von der Schulleitung bestätigte Mannschaftsmeldeformular erbracht. Bei der Meldung ist der Club des Teilnehmenden anzugeben. Das gilt auch für die Meldung zum Bundesfinale.

6.4 Landesebene: In der Regel sollten maximal 4 Einzel über 18 Löcher – Zählspiel nach Stableford (Handicap-relevant) – gespielt werden.

Folgende alternative Spielformen und -formate sind bei entsprechenden Voraussetzungen, wie Größe der Teilnehmerzahlen, Platzvorgaben und/oder Zeitvorgaben möglich und liegen in der Verantwortung der durchführenden Institution (Ministerium/LGV) und Spielleitung.

Diese von der Norm abweichenden Turnierdurchführungen müssen den teilnehmenden Mannschaften spätestens unmittelbar nach Meldeschluss bekanntgegeben werden.

- | | |
|---------------------|---|
| 1. 9 Lochturnier | a) Zählspiel Einzel 4 Spieler Bruttopunkte.
b) 2 Zählspiel Einzel – 1 Bestball-Vierer |
| 2. 18 Lochturnier | a) 2 Zählspiele (Einzel) - 1 Bestball-Vierer
b) 4 Zählspiele (Einzel) über 9 Löcher
plus ein 4er Florida-Scramble über 9 Löcher |
| 3. 9/18 Lochturnier | a) bei 2 teilnehmenden Mannschaften
Lochspiel – 3 oder 4 Einzel
(oder Kombination 2 Einzel/1 Bestball-Vierer)
b) bei 3-4 Mannschaften Lochspiel über
9 Löcher mit Halbfinale und Finale |

Alle Zählspielvarianten werden nach Stableford (Brutto-Punkte) gespielt. Die Summe der 3 besten Ergebnisse einer Mannschaft in der Brutto-Wertung ergeben das Mannschaftsergebnis, d.h. es kann ein Streichergebnis geben. Die Netto-Wertung kann als Information für die Schulen aufgeführt werden. Die siegreiche Mannschaft in der **Brutto-Wertung** qualifiziert sich als Landessieger für das Bundesfinale. Wenn sich mehr als 12 Mannschaften für das Landesfinale melden, sollten regionale Qualifikationsturniere ausgetragen werden. Diese Qualifikationsturniere können auch über 9 Löcher gespielt werden.

6.4.1 Die Mannschaft mit dem höchsten Gesamtergebnis ist Turniersieger. Bei Gleichheit wird die Summe der besten 2 Einzelergebnisse gewertet. Bei weiterer Gleichheit wird das Verfahren fortgesetzt (die 2 besten Einzelergebnisse, dann das beste Einzelergebnis). Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los.

6.4.2 Mit der Meldung ist die namentliche Nennung der Schüler/innen inkl. des jeweiligen WHI und Club erforderlich. Die Veränderung des WHI ist dem Starter (Ausrichter) anzuzeigen und spätestens vor Startbeginn auf der Scorekarte zu korrigieren. Sollte ein/e gemeldeter/gemeldete Spieler/in nicht antreten können, kann dieser/diese durch einen/eine andere/n Spieler/in der Schule (die Schulzugehörigkeit muss angemessen nachgewiesen werden) ersetzt werden. Der/Die neue Spieler/in spielt an Stelle des/der zu ersetzenden Spieler/in. Eine Veränderung der bereits abgegebenen Mannschaftsaufstellung ist dem Starter (der Spielleitung) spätestens 10 Minuten vor dem Start der jeweiligen Spielgruppe mitzuteilen.

6.4.3 Die Spielleitung wird in Abstimmung mit dem Ministerium für Bildung und dem Landesgolfverband Rheinland-Pfalz/Saarland eingesetzt.

6.5 Bundesfinalveranstaltung:

6.5.1 Spielformen

1. Spieltag: 9 Löcher Qualifikationsturnier (Bestimmung der Rangfolge der Teams) über Par Bruttowertung, 4 Einzel (Handicap-relevant). Die Summe der besten drei Resultate ergeben das Mannschaftsergebnis zur Bestimmung der Rangfolge der Mannschaften.

2. und 3. Spieltag: Lochspiel über max. 9 Löcher im „Round Robin“ Modus oder im Doppel-K.o.-System.

Die Gruppeneinteilung für den „Round Robin“ Modus erfolgt nach der Reihung des Qualifikationsturniers. Die Spielansetzungen für das K.o.-System erfolgen nach der Reihung des Qualifikationsturniers. Pro Spiel werden in beiden Systemen 3 Einzel ausgetragen. Bei Gleichstand wird beim K.o.-System ein Stechen über 2 Löcher gespielt (freie Spieler/innenwahl)

Beim „Round Robin“ werden die Punkte geteilt. (Sieg 2 Pkt. Unentschieden 1 Pkt. Niederlage 0 Pkt.) und fließen in die jeweilige Gruppentabelle ein.

6.5.2 Stechen

Bei gleichem Gesamtergebnis von mehreren Mannschaften erfolgt immer ein Lochspiel-Stechen mit je 2 Spieler/innen der betreffenden Mannschaften über 2 Löcher. Bei weiterem Gleichstand gibt es zwischen den Mannschaften ein Putt-Stechen auf dem Trainings-Green.

6.5.3 Ersatzspieler

Sollte ein/e gemeldeter/e Spieler/in nicht antreten können, kann dieser/ diese bis zum Aufruf der jeweiligen Startzeit der betreffenden Spieler/innengruppe gegenüber dem Starter durch einen anderen akkreditierten/akkreditierte Mannschaftsspieler/in ersetzt werden. Der/ Die neue Spieler/in spielt an Stelle des/der zu ersetzenden Spieler/in.

6.5.4 Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start der jeweiligen Runde das Recht, die Platzregeln abzuändern, die festgelegten Startzeiten zu verändern, die Ausschreibungsbedingungen abzuändern oder zusätzliche Bedingungen herauszugeben. Nach dem 1. Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.

6.6 Wettkämpfe:

Altersklasse U18 für gemischte Mannschaften

Jahrgänge 2009 und jünger

Altersklasse U16 für gemischte Mannschaften

Jahrgänge 2011 bis 2013 *

Altersklasse U14 für gemischte Mannschaften

Jahrgänge 2013 und jünger



* Es ist möglich, dass je Mannschaft max. ein Mitglied einem jüngeren Jahrgang angehört. Schülerinnen/ Schüler der Jahrgangsstufen 1 – 4 sind nicht startberechtigt.